

JOBS-KOMPAKT NORD

Stellenmarkt | Weiterbildung | Karriere | Reportagen

Nr. 18 | 15. - 28. September 2009 | GRATIS | Erscheinungsweise: 2x im Monat | Internet: www.Jobs-Kompakt.de



Pflegenotstand

Sichere Jobs in Krisenzeiten

Wahlumfrage: Große Koalition bei Arbeitssuchenden unbeliebt



Sven Wolter- Rousseaux,
Redaktionsleiter
JOBS-KOMPAKT NORD

Schwere Recherche

Jobs-Kompakt NORD hat sich auf die Fahnen geschrieben, positiv zu schreiben und Mut machen zu wollen. In dieser Ausgabe haben wir das Thema Pflegenotstand aufgegriffen und mit vielen Betroffenen gesprochen und einen tieferen Einblick in die Problematik der Pflegebranche erhalten.

Eines wurde ganz deutlich: Kaum eine Branche bietet aktuell so viele freie und langfristig sichere Arbeitsplätze, wie das Gesundheitswesen. Genauso deutlich wurde aber auch, dass viele Mitarbeiter der Branche frustriert sind und über zunehmend schlechtere Arbeitsbedingungen klagen.

Wie kann man trotzdem Neu- oder Quereinsteiger für diese Branche begeistern, ohne die Bedenken unter den Tisch fallen zu lassen? Wir haben uns dafür entschieden offensiv mit der Problematik umzugehen und trotzdem die positiven Argumente, nämlich die krisensicheren Jobs in den Vordergrund zu stellen.

Das haben wir auch getan, da die Redaktion auch zur Überzeugung gekommen ist, dass das Arbeiten in der Branche zwar hart, aber nicht unangemessen hart ist. Vielleicht war es auch folgender Satz eines Insiders, der zum Umdenken führte: "Es ist wie bei der Spargelernte - Viele Deutsche sind einfach nicht bereit sich zu quälen und beschweren sich hinterher, dass immer mehr Kräfte aus dem Ausland ihnen ihre Jobs wegnehmen."

Ein Satz, wie Ohrfeigen gegen die deutsche Arbeitsmoral und trotzdem steckt ein Quantum Wahrheit in ihm. Sicherlich sind die Arbeitsbedingungen in der Pflegebranche in den letzten Jahren härter geworden, aber wo wird einem überhaupt noch etwas geschenkt?

Herzlichst, Ihr



Weiterbildung in der Zeitarbeit

Seite 4



Mehr freie Stellen für Hartz IV-Empfänger

Appell an Arbeitgeber

Seite 4



Image-Problem in der Pflegebranche

Titelthema

Seiten 6 - 7



Qualifizierung in der Pflege

Titelthema

Seiten 8 - 9



Leben und Arbeiten in Peking

Serie: Leben und Arbeiten im Ausland

Seiten 10 - 13



Stellenmarkt

Seiten 14 - 19

IMPRESSUM

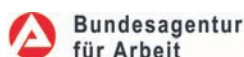
Sven Wolter-Rousseaux Media

verantwortlich i.S.d.P.: Sven Wolter-Rousseaux
Gutenbergring 41 | 22848 Norderstedt
Telefon 040 3259 58-60 | Fax 040 3259 58-61
eMail: Redaktion@Jobs-Kompakt.de

Redaktion Sven Wolter-Rousseaux (Ltg.), Dieter Lau,
Nina Schmidt-Labandt, Nora Lincke
Job-Maschine Dominique Rousseaux (Tel. 3259 5862)
Vertrieb Michael Weikel, W. Derlien (Tel. 3259 1431)
Anzeigen Dominique Rousseaux (Tel. 3259 1432)
Auflage 80.000 Ex. / davon 40.000 Ex. als Beilage in
MOPO am SONNTAG (HH, HL, KI, PI, RZ, OD)
Megadruck / Westerstede (Niedersachsen)
Druckerei www.Jobs-Kompakt.de
Web Fotolia.de
Titelfoto

Nachdruck oder auszugsweise Veröffentlichungen nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

In Zusammenarbeit mit der
Agentur für Arbeit Hamburg



In Zusammenarbeit
mit



Job-, Aus- & Weiterbildungstag Flughafen 2009

Wann: 15. Dezember 2009, von 9.00 bis 15.00 Uhr
Wo: Flughafen Hamburg, Terminal Tango
Flughafenstraße 1 - 3, 22335 HH / S-Bahn HH-Airport
Eintritt: Kostenlos / Anmeldung im Internet erforderlich:
www.Bewerbertag24.de
Job-, Aus- & Bil- Berufsausbildung und Studium (erstmalig vertreten)
dungsangebote: Weiterbildung / Qualifizierung, Jobs in der Luftfahrt
Jobs in der Logistik, Jobs in den EE, Jobs in der med. Pflege
Jobs in der Zeitarbeit, Interdisziplinäre Jobangebote
Teilnehmer: Ca. 100 Unternehmen/Bildungsträger verschiedener Branchen

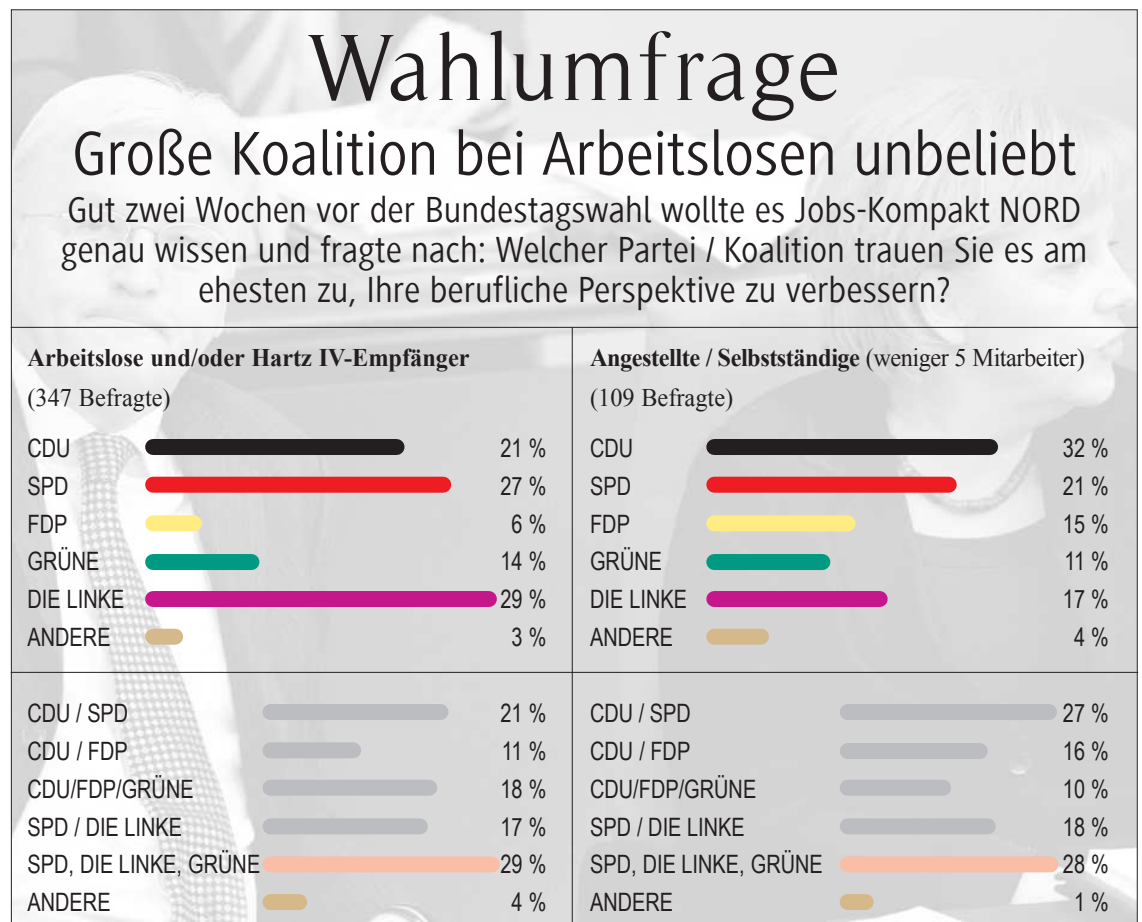
Die nächste Jobs-Kompakt erscheint am **29. September 2009**
Redaktions-Hotline: 040 - 3259 5860

Informationen für Existenzgründer

Was Sie schon immer wissen wollten, um sich eine Existenz aufzubauen und ein Unternehmen zu gründen, egal woher Sie kommen. Darum geht es bei der Informationsveranstaltung der Lawaetz-Stiftung für Existenzgründer und Unternehmer am Mittwoch, 30. September, um 19 Uhr in der Leuschnerstrasse 86, 21031 Hamburg. Auch die ARGE team.arbeit.hamburg (SGB II) wird mit dabei sein. Themen:

- Unterstützung in der Betriebsführung
- Welche Fördermittel kann man beanspruchen?
- Weiterbildung und Qualifikation für Mitarbeiter

Mitarbeiterqualifikation ist das Thema von team.arbeit.hamburg. Der Verein Unternehmen ohne Grenzen bietet spezielle Informationen für Existenzgründer mit Migrationshintergrund. Übersetzer in Russisch, Türkisch und Farsi sind anwesend. Anmeldungen: Tel.: 040 - 43 18 30 63 oder per Fax an: 040 - 43 19 00 69



QUELLE: JOBS-KOMPAKT NORD / FOTO: FOTOLIA.DE

Dienst-Laptop im Urlaub genutzt: 31.000 Euro Schaden



Wer im Urlaub Internet-Zugänge oder Handys der Firma nutzt, muss evtl. für die zusätzlichen Verbindungskosten aufkommen

FOTO: FOTOLIA.DE

Im Urlaub privat im Internet über das Firmen-Notebook zu surfen kann richtig teuer werden. Jedenfalls, wenn die Flatrate der Firma nicht für dieses Land gilt, entschied das Arbeitsgericht Frankfurt/Main und verurteilte einen ehemaligen Vertriebsmitarbeiter eines Fitnessgeräteherstellers zur Zahlung von 31.000 Euro.

Der hatte das Gerät im Urlaub mit nach Kroatien genommen und dort mit einer Firmen-UMTS-Karte Anschluss ans Internet gefunden und ausgiebig gesurft. Die Flatrate galt allerdings nicht für die Internet-Nutzung in Kroatien.

Die Firma bekam anschließend eine Rechnung über rund 48.000 Euro, die nach einigen Verhandlungen mit dem Telefonunternehmen

auf 31.000 Euro gedrückt werden konnte. Diese Summe klagte die Firma nun von dem mittlerweile ausgeschiedenen Arbeitnehmer ein. Der weigerte sich zu zahlen.

Das Arbeitsgericht Frankfurt am Main gab dem Unternehmen Recht und verurteilte den ehemaligen Mitarbeiter zur Zahlung von Schadenersatz von mehr als 31.000 Euro.

Der ehemalige Vertriebsmitarbeiter hätte sich im Vorwege des Urlaubs über mögliche Zusatzkosten informieren müssen. Dem Umstand, dass die Firma ihrem Ex-Mitarbeiter die Privatnutzung des Computers im Grunde nicht verboten hatte, maß das Gericht keine Bedeutung zu.

ArbG Frankfurt/Main,
Urt. v. 18.06.2009 - 1 Ca 1139/09

Anzeige

ALT: B

Akademie Logistik Transport & Beruf
Ein Unternehmen der Wenck GmbH

zertifiziert durch



Qualifizierungen:

Kraftfahrer/Güterverkehr (Modulausbildung)

Modul 1: "Refit für Trucker"

inkl. "Beschleunigte Grundqualifikation" nach EU-Recht

Dauer 10 Wochen inkl. 2 Wochen Praktikum, Start: 28.09.2009

- » Rechl. Neuerungen
- » ADR-Scheine (Basis, Tank, Sprengstoff)
- » Ladungssicherung, Wechselbrückentraining
- » ECO-Training, plus 20 Std. Praxistraining
- » Gabelstapler-Ausbildung
- » Kran-Ausbildung
- » Kundenorientierung
- » Bewerbungs-Training

Modul 2: "Fahrerlaubnis Klasse C/CE"

Dauer 4 Wochen, Start: im Anschluss an Modul 1 oder laufend

Busfahrer (Modulausbildung)

Modul 1: "Beschleunigte Grundqualifikation"

Dauer 6 Wochen, Start: Bitte Beginn erfragen

- » Alle Inhalte, die zum Bestehen der Prüfung vor der Handelskammer notwendig sind

Modul 2: "Erwerb der Fahrerlaubnis Klasse D"

Dauer 6 Wochen, Einstieg laufend

Fahrlehrer-Ausbildung Klasse BE

Dauer 5,5 Monate, Start: 09.11.2009

- » Pädagogik
- » Technik
- » Recht
- » Straßenverkehrs- Ordnung u.a.

Förderung durch die Arbeitsagentur/ Bildungsgutschein

Kontakt und Anmeldung: Wenck GmbH | Billstedter Hauptstr. 69 | 22111 HH
Telefon: 040 / 732 32 11 | info@alt-b.eu | www.alt-b.eu

Weiterbildung in der Zeitarbeit

Bildungsträger und Personaldienstleister diskutieren optimale Qualifizierung



grieseler gmbh
engineering • training • consulting
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Berufliche Qualifizierung:

• **Coaching / Mediation / Supervision**
23.09.2009 – 22.07.2010

• **Systemischer Familien- und Sozialberater**
20.01.2010 – 15.11.2010

Für Menschen mit Studium und / oder adäquater Berufserfahrung.
Volle Förderung durch die Arbeitsagentur / Arge.

Persönliches Infogespräch
Tel.: 040/303931-23
Gotenstr. 14, 20097 Hamburg
www.grieseler-training.de

Zum ersten Strategiemeeting "Qualifizierung speziell für die Zeitarbeit" trafen sich Personaldienstleister und Bildungsträger im TÜV NORD Schulungszentrum in Hamburg. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie Qualifizierungsmaßnahmen den Bedürfnissen der Personaldienstleister entgegenkommen können.

"Die heutigen Schulungen eignen sich in der Regel nicht für die Zeitarbeitsbranche", erläutert Initiator Oliver Repp, "Denn Personaldienstleister müssen sehr kurzfristig und flexibel auf die Wünsche ihrer Kunden reagieren können und ihre Mitarbeiter dafür in Rufbereitschaft halten." Eine mehrmonatige Qualifizierungsmaßnahme sei so meist nicht möglich. In der lebhaften Diskussion um die Bedürfnisse der Personaldienstleister und die Angebote der Bildungsträger kristallisierten sich zwei Lösungen heraus: Wenn es darum geht, beschäftigungslose Zeiten des Personals zu überbrücken, kommen nur sehr kurze Module in Frage, bei denen die Mitarbeiter schnell wieder vermittelt werden können.

Hin und wieder kommt es aber auch vor, dass ein Kunde speziell qualifizierte Mitarbeiter sucht, die so weder im Pool des Personaldienstleisters noch im Markt zu finden sind. Hier unterstützt dann eine kurzfristige maßgeschneiderte Qualifizierung die Personalbeschaffung: Kunde, Personaldienstleister und Bildungsträger setzen sich an einen Tisch und entwickeln gemeinsam ein Konzept, um genau die gesuchten Kräfte zu schulen. Ein Best-Practice-Beispiel für eine solche Kooperation ist die aktuelle Zusammenarbeit des TÜV NORD Schulungszentrums mit Randstad für einen großen Logistikdienstleister, wie Eckhard Mück, Projektleiter des Bildungsträgers, schildert: "Eine Reihe von Bewerberinnen

und Bewerbern waren im Grunde geeignet aber ohne die erforderliche Lagererfahrung. Wir haben dann sehr kurzfristig ein Lager des Kunden originalgetreu nachgebaut und schulen die Arbeitskräfte jetzt maßgeschneidert an den Geräten und Erfordernissen dieses Kunden." Gut für die Teilnehmer: Sie durchlaufen noch vor Beginn der Schulung Einstellungstests und Bewerbungsverfahren bei Kunde, Personaldienstleister und Bildungsträger und erhalten bei Erfolg direkt eine feste Einstellungszusage.

Fazit der Beteiligten: Auch in der Zeitarbeitsbranche wird bereits qualifiziert, doch die Rahmenbedingungen lassen sich weiter optimieren. Im direkten Gespräch finden Personaldienstleister und Bildungsträger oft flexible, intelligente Lösungen, und eine Veranstaltung wie das Strategiemeeting kann wichtige Anstöße geben.

www.tuevnordschulungszentrum.de

Anzeige

Grone Wissen, das Sie weiterbringt

KOMPETENZEN FÜR DEN ARBEITSMARKT



- **Kaufmännische Umschulungen**
 - Bürokaufmann
 - Kaufmann für Bürokommunikation
 - Fachkraft für Lagerlogistik
 - Kaufmann im Gesundheitswesen
 - Kaufmann im Groß- und Außenhandel
 - Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung
 - Immobilienkaufmann

Kontakt: Thomas Wandmacher, ☎ 040 23703-107
Stiftung Grone-Schule, Heinrich-Grone Stieg 1, 20097 Hamburg
www.bildungsgutscheinumschulung.de

- **Fortbildung: Verkehrslogistiker für Seefracht und Landverkehr**
- **Kaufmännische Fachqualifizierungen**

Kontakt: Martin Vorhauer, ☎ 040 23703-404
Grone Wirtschaftsakademie GmbH – gemeinnützig –
Heinrich-Grone Stieg 4, 20097 Hamburg
www.grone-wak.de

- **Deutsch als Zweitsprache**
- **Schulabschlüsse**
- **Aus- und Weiterbildungen**
 - Dialogmarketing
 - Schutz und Sicherheit
 - Lager und Logistik

Kontakt: Info-Point, ☎ 040 23703-0
Grone Netzwerk Hamburg GmbH – gemeinnützig –
Heinrich-Grone Stieg 1, 20097 Hamburg
www.grone.de/hh-netzwerk

BERATUNG
QUALIFIZIERUNG
VERMITTLUNG



Mehr freie Stellen mit Hartz IV-Empfängern besetzen

Appell an Arbeitgeber: Geben Sie noch stärker so genannten ‚Hartz IV-Empfängern‘ eine Chance

„Viele Handwerksbetriebe im Norden suchen - und das ist besonders erfreulich - trotz der schwierigen Konjunkturlage kontinuierlich Fachkräfte. So sind aktuell bei den regionalen Arbeitsagenturen und Jobcentern in Schleswig-Holstein u. a. 130 Schlosser- und Mechaniker- sowie 180 Elektrikerstellen gemeldet. 80 Tischler und 90 Maler werden gesucht. Der tatsächliche Bedarf dürfte um einiges größer sein“, sagte Wolfgang Heyn, Geschäftsführer Grundsicherung der Regionaldirektion Nord, in Kiel.

Er bedauerte, dass die Nachfrage des Handwerks nach Fachkräften nicht problemlos gedeckt werden könne. "Dafür gibt es natürlich vielfältige Gründe. Die Begriffe Alter, Geschlecht, Qualifikation, Arbeitszeit, Mobilität, Gehalt und Berufserfahrung illustrieren beispielhaft die Vielzahl von Bedingungen, die bei der Arbeitsvermittlung eine Rolle spielen. Doch wir dürfen nicht verkennen", so Heyn weiter, "dass es eine weitere Dimension gibt, die nicht unterschätzt werden sollte: Vorurteile."

"So kann der scheinbare Makel,

ein Hartz IV-Empfänger' zu sein, die Bewerbung erschweren. Selbst gut qualifizierte und motivierte Bewerberinnen und Bewerber aus den Jobcentern der Arbeitsgemeinschaften", so Heyn weiter, "haben es bei Arbeitgebern nicht selten schwer, einen Vorstellungstermin zu bekommen. Doch gerade sie sind häufig besonders motiviert, ihren Lebensunterhalt aus eigener Kraft zu bestreiten."

Heyn appellierte daher an die Arbeitgeber, diese Bewerbergruppe bei Stellenbesetzungen noch stärker zu berücksichtigen. Einen zusätzlichen Anreiz für Arbeitgeber sehe er darüber hinaus in den vielfältigen Fördermöglichkeiten - von Eingliederungszuschüssen bis hin zur Finanzierung von arbeitsplatzbezogenen Qualifizierungen. "Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Arbeitgeberservices* beraten jeden Betrieb über unsere Unterstützungsangebote. Nutzen Sie diese Chance."

* Der jeweilige Arbeitgeberservice vor Ort ist unter der bundeseinheitlichen Service- Rufnummer 0 18 01-66 44 66 zu erreichen.

ANZEIGE

Schirmherr: Wirtschaftssenator Axel Gedaschko

DIE LANGE NACHT DER INDUSTRIE

ZUSAMMEN MACHT(S) SINN

Gesucht

Fachkräfte und Auszubildende
gewerblich, technisch
und kaufmännisch

Gefunden

Job
Veränderung
Ausbildung

12. November 2009 - 17.30 bis 22.00 Uhr

Erfolgreiche Hamburger Unternehmen stellen sich vor.
Spannende Einblicke hinter die Kulissen der Industrie -
zwei Betriebe in einer Nacht.

Die Teilnahme inkl. Bus-Shuttle ist kostenfrei.

Infos und Anmeldung

www.lange-nacht-der-industrie.de



Organisation: www.prima-events.de



Trotz vieler Negativ-Klischees ist die Pflegebranche krisensicher und genießt eine sehr hohe soziale Anerkennung

FOTO: FOTOLIA.DE

Schlechter Ruf ersch

Psychischer Stress, Nachtarbeit, Wochenendschichten

Durch den demographischen Wandel wird es in Zukunft immer mehr ältere Menschen und damit auch mehr Pflegebedürftige und Kranke geben. Diese werden zu einem geringeren Anteil als heute von Familienangehörigen zu Hause gepflegt werden. Und das wird den Bedarf an Pflegekräften erhöhen. Allein in Norddeutschland, so schätzt der DBfK, fehlen aktuell über 1.000 Gesundheits-, Kranken- oder Altenpflegekräfte.

Warum aber wollen immer weniger junge Menschen in die Pflegebranche einsteigen oder hängen immer mehr gestandene Pflegekräfte ihre Kittel an den Nagel? Immer wieder wird von katastrophalen Bedingungen in Pflegeheimen, Kliniken und Krankenhäuser berichtet. Chronischer Personal- und Zeitmangel ist kein Geheimnis in der Pflege. Nicht selten ist das Pflegepersonal

völlig überlastet und läuft auf dem Zahnfleisch. Überstunden, ständige Wochenendeinsätze und die psychische Belastung sind sehr groß und eine Besserung der Situation ist aber aus Sicht vieler Experten nicht in Sicht.

Manuela (33) aus Elmshorn hat gerade erst ihre Stelle im Krankenhaus aufgegeben. Ihr Traumberuf "Krankenschwester" ist in den letzten Jahren dem Gefühl gewichen, "Mädchen für alles" zu sein. Überstunden, ständige Wochenendeinsätze und die Erkenntnis, dass die Belastungen auf Kosten der Patienten gehen, haben sie zermürbt. "Oft muss ich überlegen, dusche ich den Patienten heute oder erst wieder in einer Woche", sagt die Pflegekraft. Manchmal ist sie so erschöpft, dass sie Angst hat, Medikamente zu verwechseln. Um an ihrem Beruf nicht zu zerbrechen, sah Manuela nur den Ausweg, den Beruf aufzugeben.

Anzeige

KRANKENHAUS REINBEK ST. ADOLF-STIFT

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Hamburg

Das Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift ist ein freigemeinnütziges Krankenhaus der Regelversorgung am östlichen Stadtrand von Hamburg. Wir sind ein akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Hamburg, in dem jährlich über 14.000 Patienten behandelt werden.

KRANKENHAUS REINBEK ST. ADOLF-STIFT



Wir suchen zum 1.10.2009 oder früher in Voll- oder Teilzeit

Pflegeschlüsselkräfte (m/w)

für die

- OP-Abteilung
- Anästhesie-Abteilung
- Intensivstation

mit Fachweiterbildung oder mehrjähriger Erfahrung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift
Herrn Martin Klein (Pflegedirektor)
Hamburger Str. 41, 21465 Reinbek

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.krankenhaus-reinbek.de

Doppel-Interview mit

“Manchmal musst

Anna (29) aus Danzig und Steffi (33) aus Bonn arbeiten seit zwei Jahren gemeinsam in einer Hamburger Altenpflegeeinrichtung. Jobs-Kompakt NORD sprach mit den beiden gelernten Krankenschwestern über ihren Job

Ist der Job wirklich so hart und unerträglich, wie allgemein behauptet wird?

Anna: Nein, wenn man ein paar Regeln befolgt, kann er sogar richtig Spaß machen?

Steffi: Die Regeln werden doch vom Arbeitgeber vorgegeben ...

Was meinen Sie mit "Regeln befolgen" oder "Regeln werden vorgegeben"?

Steffi: Es ist doch nur noch Fließbandarbeit. Dir wird doch mittlerweile genau vorgerechnet, wie viele Hintern Du in welcher Zeit abwischen musst. Für persönliche Belange und Gespräche mit den Patienten ist doch kaum noch Zeit da.

Anna: Hast Du mal am Fließband gearbeitet? Meinst Du, den Frauen in der Fischkonservenfabrik wird nicht gesagt, wie viele Dosen Sie am Tag schaffen müssen?

Steffi: Aber ich habe doch mit Menschen und nicht mit Fischen zu tun. Da muss einfach mehr Zeit für die private Note sein.

Anna: Das kannst Du doch miteinander verbinden. Ich rede viel mit unseren Patienten und spüre viel Dank für jedes Wort.

Steffi: Wenn ich teilweise in den Nachtschichten alleine auf Station bin, habe ich nicht mal Zeit für ein paar persönliche Worte.

Steffi, Sie scheinen verbittert zu sein. Wollen Sie den Kittel an den Nagel hängen?

Steffi: Nein! In einigen Dingen hat Anna ja Recht und ich mach den Job ja nicht nur wegen des Geldes. Es ist ja auch schön Leuten helfen zu können. Aber die Rahmenbedingungen werden immer härter.

Was meinen Sie damit?

Steffi: Immer mehr Patienten mit

wert Nachwuchsgewinnung

und schlechte Bezahlung – Die Pflegebranche hat ein Image-Problem

Dass Manuela mit ihrem Gefühl nicht alleine ist, zeigt u. a. folgende, traurige Statistik des DBfK:

33,1% der Befragten Pflegekräfte erwägen die Berufsaufgabe und den Wechsel in eine andere Tätigkeit mehrmals monatlich bis täglich.

69,0% der Befragten sehen die Attraktivität des Pflegeberufes für junge Generationen in den kommenden 10 Jahren drastisch verschlechtert.

46,8% der Befragten würden die eigenen Angehörigen, Freunde oder Bekannte nicht im eigenen Arbeitsbereich versorgen lassen.

Unzureichende Personalausstattung, Dauerstress, schlechte Bezahlung und Dumpinglöhne, physisch und psychisch krank machende Arbeitsbedingungen, steigende Patientenzahlen bei gleichzeitig sinkender Verweildauer, schlechtes Image der Pflegeberufe in allen Sektoren der pflegerischen Versorgung sind die häufigsten Argumente

für das traurige, aber repräsentative Umfrageergebnis.

Wie aber soll man junge Menschen oder Umsteiger den Einstieg in eine Branche schmackhaft machen, die sich scheinbar selbst nicht mehr mag. Zwar hat der Bundesrat in Berlin den Mindestlohn für Pflegeberufe auf den Weg gebracht und damit zumindest für das Personal einen Schritt in die richtige Richtung getan. Doch ob das schlechte Klima allein am Geld liegt, ist zu bezweifeln. "Das monatliche Bruttoeinkommen von Pflegekräften liegt in der Größenordnung zwischen 2.000 und 2.700 Euro", weiß Jan Jurczyk, Pressesprecher des Ver.di-Bundesvorstandes. Neben dem Grundgehalt werden teilweise abgabenfreie Zuschläge wie Schicht- und Nachtzuschläge gezahlt.

Für Dr. Heinz Berger (Name geändert), Pflegedirektor eines großen Hamburger Klinikums sind

viele der genannten Gründe nur vorgeschoben: "Man sollte sich fragen, warum immer mehr Kräfte aus Osteuropa in den Pflegesektor hinein drängen, ohne sich über die Rahmenbedingungen zu beschweren?". Dabei gibt der Experte zu, dass sich die Bedingungen verschlechtert haben: "Der Kostendruck durch die Krankenkassen bzw. die Pflegegesetzgebung haben in den letzten 5 Jahren nicht unbedingt dazu beigetragen, die Arbeitsbedingungen zu verbessern."

Bleibt die Frage offen, wie man junge Menschen oder Umsteiger für die Pflegeberufe begeistern soll? Vielleicht mit soziologischen Zitat: "Pflege ist die älteste Ausdrucksform einer sozialen Gemeinschaft, des menschlichen Miteinanders. In der Fürsorge für und der Solidarität mit denen, die noch nicht oder nicht mehr alleine ihr Leben gestalten können, zeigt eine Gesellschaft ihr Gesicht."

Zudem ist Pflege ein äußerst vielseitiger Beruf und ein Job mit großen Zukunftschancen. Auf der Grundlage der Erstausbildung gibt es eine große Vielfalt von Karrierewegen und der Bedarf steigt ständig weiter an.

Vielleicht ist es aber auch ein Zitat aus einem Internet-Blog, das Mut machen sollte, den Beruf zu ergreifen: "Ich kann in so vielen verschiedenen Bereichen arbeiten, es wird nie langweilig und ich lerne immer wieder Neues dazu. Nicht der Beruf ist schlecht, sondern manchmal sind es die Rahmenbedingungen. Krankenpflege ist einfach mehr als nur ein Job und deshalb bekommt man auch manchmal mehr als nur Geld zurück ..."

Weiterführende Informationen:

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK)
Salzufer 6, 10587 Berlin
E-Mail: dbfk@dbfk.de
Internet: www.dbfk.de

zwei Krankenschwestern

Du ein Egoist sein"

immer geringeren Verweildauern sind die Regel. Die individuelle Pflege kommt viel zu kurz. Dadurch wird auch die Laune der Patienten immer schlechter. Manchmal fühle ich mich nur noch als Fußabtreter für unzufriedene Patienten.

Anna: Du übertreibst! Natürlich ist es für keinen Patienten schön im Hospital zu liegen. Da ist eine Unzufriedenheit doch logisch. Aber viele Patienten sind auch dankbar für jede Hilfe.

Hat Anna Recht?

Steffi: Nicht unbedingt. Natürlich sind die Patienten auch dankbar. Aber da auch die Ärzte immer mehr Patienten haben und sich nicht mehr so ausgiebig um den Einzelnen kümmern können, müssen wir viel mehr Fragen beantworten bzw. den Unmut ertragen.

Anna: Du übertreibst schon wieder. Wenn Du im Supermarkt an der Kasse sitzt, sind die Kunden auch genervt, wenn Sie lange in der Schlange anstehen müssen.

Steffi, gibt es auch Momente, in denen Sie Ihren Job noch mögen?

Steffi: Klar. Erst in der letzten Woche wurde ein Patient entlassen, dem ich ab und an ein paar Einkäufe mit in die Klinik gebracht habe. Der war so dankbar, dass er mir zum Abschied einen Restaurantgutschein geschenkt hat.

Anna: Für mich ist es viel schöner,

wenn der Patient sich nach einigen Tagen wieder besser fühlt und mich mit einem Lächeln begrüßt.

Welche Regeln sollte man noch befolgen, damit der Job Spaß macht?

Anna: Ich versuche immer das persönliche Schicksal der Patienten zu respektieren, aber nicht als mein eigenes Problem anzunehmen. Wenn ich nach Hause gehe, müssen die Sorgen der Patienten im Hospital bleiben. Da musst Du einfach Egoist sein, sonst kann der Job einen auffressen.

Steffi: Das ist gar nicht so einfach. Wenn ein Patient den ganzen Tag vor Schmerzen wimmert oder Du weißt, dass es mit ihm zu Ende geht, dann sitze ich teilweise zuhause und ertappe mich dabei, wie ich an ihn denke oder mich frage, ob er den morgigen Tag wohl noch erlebt. Das kann einen ganz schön kaputt machen.

Würden Sie Ihre Berufswahl so noch einmal treffen?

Steffi: Ja und Nein. Vielleicht würde ich heute sogar versuchen, ein Medizinstudium dranzuhängen. Vielleicht würde ich aber auch in die Pflegeverwaltung wechseln. Da könnte man vielleicht mehr bewegen.

Anna: Natürlich - Wo habe ich sonst soviel mit Menschen zu tun, kann so viele abwechslungsreiche Dinge tun?

Anzeige

HOSPITAL ZUM HEILIGEN GEIST
Kleine Stadt für Senioren



Wir sind ein traditionsreiches und innovatives Unternehmen mit über 1.200 Bewohnern, die in verschiedenen Wohnformen begleitet, gepflegt und betreut werden.

Zum nächstmöglichen Eintritt suchen wir eine

Haus- und Pflegedienstleitung (m/w)

Wir erwarten von Ihnen ■ eine abgeschlossene Ausbildung als Kranken- oder Altenpfleger/in ■ Weiterbildung zur leitenden Pflegefachkraft ■ fundierte Kenntnisse in der Pflegedokumentation und Pflegeplanung ■ Führungskompetenz und Teamfähigkeit ■ Flexibilität ■ Verantwortungsbewusstsein ■ EDV-Kenntnisse.

Außerdem suchen wir examinierte

Pflegekräfte und Pflegehilfskräfte (m/w)

in Teilzeit mit 25 bis 30 Stunden.

Wir erwarten von Ihnen ■ eine abgeschlossene Ausbildung als Kranken- oder Altenpfleger/in ■ fundierte Kenntnisse in der Pflegedokumentation und Pflegeplanung ■ Teamfähigkeit ■ Flexibilität ■ EDV-Kenntnisse.

Erwünscht ist die Zugehörigkeit zu einer Mitgliedskirche der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Deutschland.

Wir bieten Ihnen ■ Leistungsgerechte Vergütung ■ Selbstständiges Arbeiten in einem motivierten Team ■ Zusätzliche betriebliche Altersversorgung und HVV-ProfiCard ■ Vermögenswirksame Leistungen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

HOSPITAL ZUM HEILIGEN GEIST

Hinsbleek 11 · 22391 Hamburg · Telefon (040) 60 60 11 41 · www.hzhg.de

Quereinstieg in eine Boom-Branche

In 200 Stunden zur Basisqualifikation als Pflegehilfskraft

Aufgrund des starken Kostendrucks in der Pflegebranche sind die Job-Chancen auch für Quereinsteiger sehr gut. Aktuell sind rund 30.000 Zivildienststellen nicht besetzt und es fehlen bundesweit rund 10.000 gelernte Pflegekräfte. Darum ergänzen vermehrt ungelernete Arbeitskräfte als Pflegehilfskräfte die gelernten Krankenschwestern und Altenpfleger. Sogar über den Einsatz von Ein-Euro-Jobbern in Pflegeeinrichtungen wird diskutiert.

Pflegehilfskräfte, Pflegekräfte, Pflegehelfer oder Schwesternhelfer sind die gängigen Bezeichnungen für die ungelerten Kräfte, die die Pflegefachkräfte unter Anleitung bei

der Arbeit unterstützen. Die Tätigkeit umfasst alle Pflegeleistungen, die nicht die medizinische Pflege betreffen (Spritzen geben, Verbände wechseln etc. ist tabu). Das sind in der Regel folgende Tätigkeiten: waschen, frisieren, Begleitung zu Ärzten oder Behörden, Hilfe im Haushalt beim Kochen, Einkaufen, Wohnungsputz etc.

Mit einem Grundgehalt von 1.000 bis 1.500 Euro ist es für viele Quereinsteiger die schnellste Möglichkeit in den boomenden Pflegemarkt einzusteigen. Oftmals gibt es über Schichtzulagen und Sonn- und Feiertagsvergütungen sogar noch attraktive Zuschläge.

Die meisten Arbeitgeber erwar-

ten von den Pflegehelfern aber eine Basisqualifikation oder lassen Sie vor der Einstellung erst einmal zum Pflegehelfer qualifizieren. Dazu bieten mittlerweile verschiedene Bildungsträger entsprechende Qualifizierungsmaßnahmen an, die in einigen Fällen sogar nur etwa 200 theoretische und praktische Unterrichtsstunden beinhalten. Die Kosten werden in der Regel vom zukünftigen Arbeitgeber übernommen oder für Arbeitslose durch Bildungsgutscheine beglichen. Die zwei- bis viermonatigen Kurse vermitteln Grundkenntnisse in der Pflege und hauswirtschaftlichen Versorgung im Alter und Hilfsbedürftiger.

Wer sich für die Tätigkeit interessiert, sollte neben einer körperlichen Belastbarkeit, einem Führerschein und der Bereitschaft zur Schichtarbeit aber auch eine soziale Kompetenz mitbringen. Oftmals empfiehlt es sich sogar, ein paar Tage in einer Pflegeeinrichtung zur Probe zu arbeiten.

Wer mehr will, kann nach der Basisqualifizierung noch eine staatlich anerkannte Ausbildung nachholen. Über eine einjährige Ausbildung als Kranken- oder Altenpflegehelfer oder drei Schuljahre in einer entsprechenden Pflegeschule kann ein Abschluss als Altenpfleger oder Krankenpfleger nachgeholt werden.

Anzeige



Institut für berufliche Aus- und Fortbildung

Ausbildung zur Podologin/zum Podologen
(Medizinische Fußpflege)

Ausbildungsbeginn am 1. Oktober 2009
Dauer: 2,5 Jahre, Teilzeit bzw. berufsbegleitend
Voraussetzung: Realschulabschluss / vergleichbarer Abschluss
Als Erstausbildung und für Fußpfleger/innen, Pflegefachkräfte

Berufsfachschule für Podologie
Roonstraße 57 · 24534 Neumünster
Tel.: (04321) 25 27 552 · Email: podologie@ibaf.de

Weitere Informationen unter www.ibaf.de

Job-Portrait: Aufgaben und Tätigkeiten

In stationären Einrichtungen oder im Rahmen der ambulanten Versorgung pflegen, betreuen und beobachten sie Patienten nach ärztlichen Vorgaben. In der Behandlungspflege führen sie erforderliche medizinische Behandlungen durch und bereiten Patienten auf diagnostische, therapeutische oder operative Maßnahmen vor. Zudem übernehmen sie Aufgaben in der Grundpflege. Sie unterstützen pflegebedürftige Patienten im Alltag, betten sie und helfen ihnen bei der Nahrungsaufnahme und Körperpflege. Gesundheits- und Krankenpfleger leisten auch individuelle psychosoziale Hilfestellung und beraten Patienten sowie deren Angehörige. Sie erledigen die auf der Station anfallenden Organisations- und Verwaltungsaufgaben, planen, koordinieren und dokumentieren Pflegemaßnahmen. Darüber hinaus assistieren Gesundheits- und Krankenpfleger bei ärztlichen Untersuchungen und operativen Eingriffen.

Worum geht es?

Gesundheits- und Krankenpfleger betreuen und versorgen eigenverantwortlich kranke und pflegebedürftige Menschen, führen eigenständig ärztlich veranlasste Maßnahmen durch, assistieren bei Untersuchungen und Behandlungen und dokumentieren Patientendaten.

Gute Besserung!

Bei der Behandlungspflege betreuen Gesundheits- und Krankenpfleger Patienten in Fachabteilungen wie Chirurgie, Innere Medizin, Psychiatrie, Gynäkologie und Orthopädie, aber auch ambulant. Nach ärztlicher Verordnung verabreichen sie beispielsweise Medikamente, versorgen Wun-

den und legen Verbände und Schienen an. Sie führen Punktionen, Infusionen, Transfusionen etc. durch oder assistieren Ärzten und Ärztinnen dabei. Je nach Krankheit/Verletzung wenden sie ggf. auch physikalische Maßnahmen an, beispielsweise medizinische Bäder, Inhalationen und Bestrahlungen. Zudem bereiten sie ihre Patienten auf diagnostische, therapeutische und operative Maßnahmen wie beispielsweise Röntgenuntersuchungen oder Operationen vor und betreuen sie während der Durchführung. Um den Genesungsverlauf festzustellen, achten sie auf Aussehen, Schlaf und Appetit ihrer Patienten, messen regelmäßig Temperatur, Blutdruck, Puls und Körpergewicht. Sie werten die Daten aus, dokumentieren diese systematisch und informieren die behandelnden Ärzte und Ärztinnen. Außerdem erstellen sie Pflegepläne, überwachen deren Verlauf und modifizieren sie ggf., um den Patienten die bestmögliche Pflege zukommen zu lassen.

Hilfe im Alltag

Maßnahmen der Grundpflege führen Gesundheits- und Krankenpfleger stationär oder ambulant durch. Sie helfen pflegebedürftigen Menschen bei Verrichtungen des alltäglichen Lebens, wie z.B. der Körperpflege oder Ernährung. Gesundheits- und Krankenpfleger waschen und baden ihre Patienten und helfen ihnen ggf. bei der Nahrungsaufnahme. Dabei gehen sie auch auf spezielle Bedürfnisse und mögliche kulturelle Besonderheiten bei Patienten mit Migrationshintergrund ein. Um Thrombosen und Wundliegen bei bettlägerigen Patienten zu vermeiden, betten und lagern

Sie suchen einen „guten“ Arbeitgeber?

Knoop Personal Service gehört dazu. Warum? Wir bieten auch in Krisenzeiten ein festes Arbeitsverhältnis mit langfristigen Perspektiven. Gemeinsam – mit Ihnen und unserem Know-How – arbeiten wir daran, Sie mit interessanten Unternehmen aus der Region zusammenzubringen. Sie verstehen Ihr Handwerk; wir das unsere – und Sie. Suchen Sie nicht weiter nach interessanten Aufgaben. Wir haben Sie bereits gefunden. Sie können Ihr Wissen und Ihre Erfahrung z. B. einsetzen als

Altenpfleger/in

Ihr Profil

- Bereitschaft zum Schichtdienst
- Berufserfahrung
- Zuverlässigkeit und Sorgfalt

Sichern Sie sich Ihren Arbeitsplatz in unserem Unternehmen. Kommen Sie zu uns und lassen Sie sich „Zeitarbeit“ erklären.

Knoop
PERSONAL-SERVICE

Wandsbeker Marktstr. 20–22 | 22041 Hamburg
Tel.: 040/236 48 39-0 | Fax: 040/236 48 39-11
www.knoop.com

Beispieladressen von Bildungsträgern, die Pflegehilfskräfte qualifizieren

Umschulung zur staatlich geprüften Pflegeassistentin
Umschulung: 16 Monate
Zugangsvoraussetzungen: mindestens Hauptschulabschluss
Abschluss: Staatlich geprüfte/r Gesundheits- und Pflegeassistentin/in
DAA Hamburg
Alter Teichweg 11-13, 22081 HH
Tel.: 040 - 251529-0
www.daa-hamburg.de

Qualifizierung zum/zur Helfer/in in der Altenpflege
Umschulung: 1440 Stunden
Zugangsvoraussetzungen: keine
Abschluss: Trägerinternes Zertifikat
IBB Hamburg-Nord
Wendenstr. 29, 20097 HH
Tel.: 040 - 23532985
www.ibb.com

Staatlich anerkannte Gesundheits- und Pflegeassistentin/in
Umschulung: 16 Monate
Zugangsvoraussetzungen: keine
Abschluss: Staatlich geprüfte/r Gesundheits- und Pflegeassistentin/in

WBS TRAINING AG
Wandalenweg 14, 20097 HH
Tel.: 040 - 181469-553
www.wbstraining.de

Staatlich anerkannte Gesundheits- und Pflegeassistentin/in
Umschulung: 16 Monate
Zugangsvoraussetzungen: Gesundheitliche Eignung und Erfahrung in der Pflege
Abschluss: Staatliche Anerkennung
Grono Altenpflegeschule Hamburg
Heinrich-Grono-Stieg 1, 20097 HH
Tel.: 040 - 23703-501
www.grono.de

Staatlich geprüfte Altenpflegehelfer/in Schwerpunkt Interkulturelle Altenpflege
Umschulung: 18 Monate
Zugangsvoraussetzungen: keine
Abschluss: Staatlich geprüften Altenpflegehelfer/in
einfal GmbH
Volksparkstraße 48, 22525 HH
Tel.: 040 - 54 75 90 - 0
/www.einfal.de

Beispieladressen von Firmen, die dringend Pflegekräfte suchen

Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift
Herrn Martin Klein (Pflegedirektor)
Hamburger Str. 41, 21465 Reinbek
www.krankenhaus-reinbek.de

Hospital zum Heiligen Geist
Hinsbleek 11, 22391 Hamburg
Tel.: 040 60601-0
info@hzhg.de
www.hzhg.de

air vital Kranken- und Intensivpflege
Nordstraße 55, 59269 Beckum
Tel.: 02521 - 12105
info@airvital.info
www.airvital.info

afg PERSONAL GmbH
Paul-Ehrlich-Str. 3, 22763 Hamburg
Tel.: 040 - 88 90 59 - 79
ulf.frenz@afgpersonal.de
www.afgpersonal.de

Randstad
Fuhlsbüttler Str. 107-109, 22305 HH
Susanne Leffering und Björn Lehmann
Telefon 040-30 60 45 50
www.randstad.de

PLUSS Personal Leasing Fachbereich Medizin & Pflege
Care People, Anke Schwarz
Frankenstraße 7, 20097 Hamburg
Tel.: 040 - 23 63 0-142
A.Schwarz@pluss.de
www.care-people.com

Knoop Personal-Service
Wandsbeker Marktstr. 20 - 23, 22041 HH
Tel.: 040 - 2364 839-0
info@knoop.com
www.knoop.com

Amarita / Marseille-Kliniken AG
Hauptverwaltung
Personal-Service-Center
Sportallee 1
22335 Hamburg
www.amarita.de

Asklepios medi top Pflegedienst & Service GmbH
Sülldorfer Landstraße 39
22589 Hamburg
Tel.: 040-8191-2405
n.dieterich@asklepios.com
www.asklepios.com/meditop

eines Gesundheits- und Krankenpflegers

sie diese regelmäßig um. Wenn sie die Patienten über einen längeren Zeitraum betreuen, kann ein Vertrauensverhältnis entstehen. Oftmals sind Gesundheits- und Krankenpfleger die einzigen Ansprechpartner. Hier ist Einfühlungsvermögen gefragt. Sie hören ihren Patienten aufmerksam zu und finden aufheiternde, beruhigende oder tröstende Worte.

Bindeglied zwischen Arzt und Patient
Gesundheits- und Krankenpfleger assistieren bei ärztlichen Maßnahmen wie operativen Eingriffen oder Untersuchungen. Dazu bereiten sie die jeweilige Maßnahme vor und sind an deren Durchführung beteiligt, beispielsweise reichen sie Instrumente zu. Dabei obliegt ihnen auch die medizinische und psychische Betreuung der Patienten. Sie setzen ärztliche Anweisungen eigenverantwortlich um. Da sie mit schweren Schicksalen von Patienten konfrontiert werden, mitunter auch Sterbende pflegen, sollten sie psychisch äußerst belastbar sein. Zu ihren Aufgaben gehört es auch, Patienten und deren Angehörige über anstehende Pflegemaßnahmen und gesundheitsfördernde Maßnahmen zu informieren und sie zur Selbsthilfe anzuleiten. Bei der ergonomischen oder behindertengerechten Gestaltung von Wohn- und Arbeitsumfeld stehen sie ihnen beratend zur Seite und informieren Krankenkassen über die Nutzung von Hilfs- und Pflegemitteln. Zudem wirken sie bei der Feststellung von Pflegebedürftigkeit im medizinischen Dienst der Kranken- und Pflegeversicherung mit und führen in diesem Rahmen auch Beratungen durch. Gesundheits- und Krankenpfleger, die im Fall-Management

arbeiten, erstellen individuelle Hilfepläne und Pflegearrangements und sorgen für die Verknüpfung von ärztlicher Behandlung, Pflege, sozialer und hauswirtschaftlicher Unterstützung.

Organisieren und Verwalten
Gesundheits- und Krankenpfleger übernehmen zudem administrative Aufgaben. Mit Krankenhausinformationssystemen erledigen sie pflegedienstbezogene Abrechnungs-, Organisations- und Verwaltungsarbeiten. Sie überwachen und verwalten den Materialbestand und Arzneimittelvorrat und führen rechtzeitig Nachbestellungen aus. Pflegemaßnahmen und Beobachtungen dokumentieren sie sorgfältig in Patientenakten, aus denen sie ggf. auch den Pflegebedarf ermitteln. Sie erstellen Pflegepläne und koordinieren Pflege- und Behandlungsprozesse in Zusammenarbeit mit medizinischen und therapeutischen Fachkräften. Zudem sind sie an der Qualitätssicherung beteiligt.

Die Ausbildung im Überblick
Gesundheits- und Krankenpfleger/in ist eine bundesweit einheitlich geregelte schulische Ausbildung an Berufsfachschulen für Krankenpflege. Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Modellversuche, in denen durch ein Aufbaumodul ein weiterer Abschluss bzw. auch zwei weitere Abschlüsse erworben werden können, sehen eine Ausbildungsdauer von insgesamt 3 1/2 Jahren vor. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, eine Berufsfachschulausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger/in mit einem Hochschulstudium zu kombinieren.

Informationen von folgender Web-Site:
<http://berufenet.arbeitsagentur.de>

Anzeige



Karriere im
Pflegebereich:
Randstad Medical –
meine Zukunft!

Kommen auch Sie zu Deutschlands Nr. 1 für flexible Personaldienstleistungen. Wir wachsen dynamisch – verstärken Sie unser Team!

Wir suchen in Voll- /Teilzeit und als Minijob:

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)
Altenpfleger (m/w)
Pflegehelfer (m/w)
Kinderkrankenschwester (m/w)
Fachpflegepersonal für Intensiv-, Anästhesie- und OP-Bereich (m/w)

Wir bieten:

- lukrative Bezahlung über branchenüblichem Niveau
- persönliche Betreuung
- unbefristete Arbeitsverträge
- lohnende Zeitzuschläge
- vielseitige Einsätze in unterschiedlichen Pflegebereichen

Besuchen Sie uns zu unserem Medical-Jobtag am 20.10.2009 oder nehmen Sie teil an unserer Qualifizierungsmaßnahme zum Pflegeassistentin ab dem 07.11.2009. Wir freuen uns auf Sie!

Randstad
22305 Hamburg, Fuhlsbüttler Straße 107-109
Susanne Leffering und Björn Lehmann
Telefon 040-30 60 45 50
www.randstad.de

randstad

Zeitarbeit | Professional Services | Personalvermittlung | HR Lösungen | Inhouse Services

Peking


Die Hau
Hinsicht
Deutsche
Die Wirt
und trot
des Him
und kuli
ihren Te

FOTO: FOTOLIA.DE

Peking hat mit zahlreichen Umweltproblemen zu kämpfen. Dazu gehören eine übermäßige Verschmutzung der Flüsse, Probleme bei der Trinkwasserversorgung und die Luftverschmutzung, die in Peking weltweit am höchsten ist

FOTOS (3): FOTOLIA.DE

Anzeige



Einstieg - Umstieg - Aufstieg.

Weiterbildung für Ihre neue berufliche Perspektive als:

Fachberater/-in im Vertrieb

In nur 6 Monaten zum qualifizierten IHK-Abschluss!

Garantierte Starttermine 2009/10:
14. Okt. - 11. Nov. - 08. Jan.

Ihr schneller Kontakt zur GFN AG - Trainingscenter Hamburg:
Stichwort: **TriFORUM** • Tel. 040-636038-0 • info@gfn.de • www.gfn.de

Förderung durch Bildungsgutschein

Jetzt in die Bildungsoffensive:

- Modulares Lehrgangskonzept - Einstiegspunkte alle 6 Wochen
- Gute Berufsaussichten als Fachassistent, im Marketing, im Vertriebsinnen-/ Außendienst
- Vermittlung in Arbeit: 87% in 2008

GFN
Menschen. Wissen. Erfolg.

Peking (chin. Beijing) ist die Hauptstadt der Volksrepublik China und hat eine über dreitausendjährige Geschichte. Der Name bedeutet Nördliche Hauptstadt. Peking ist heute eine "Regierungsunmittelbare Stadt", das heißt, sie ist direkt der Zentralregierung unterstellt und damit Provinzen, autonomen Gebieten und Sonderverwaltungszonen gleichgestellt. Das gesamte Verwaltungsgebiet Pekings hat 15,5 Millionen Einwohner (2007). Davon sind 11,8 Millionen registrierte Bewohner mit ständigem Wohnsitz und 3,7 Millionen temporäre Einwohner mit befristeter Aufenthaltsgenehmigung. Wird die Kernstadt (hohe Bebauungsdichte und geschlossene Ortsform) als Grundlage genommen, leben in Peking 7,7 Millionen Menschen

mit Hauptwohnsitz (2007). schließlich Vororte) hat 11,8 Millionen Einwohner. Das 16.807,8 Quadratkilometer große Stadtgebiet Pekings - das entspricht dem 1,5-fachen Stadtgebiet Thüringens - stellt kein einheitliches ländlichen Siedlungsstruktur dar. Peking ist mit der Provinz vergleichbar. Peking stellt als Hauptstadt Chinas dar. Aufgrund der Lage am Berg Peking (die "Himmelstempel") ist Peking ein imposantes Wahrzeichen. Die Tiananmen-Platz (die "Tiananmen-Platz des himmlischen Friedens"), der 1987 von der UNESCO

ptstadt Chinas bietet in vielerlei
attraktive Gründe, warum
e hierher auswandern wollen.
schaft im Land der Mitte boomt
zt der weltweiten Krise. Der Platz
mlischen Friedens, Kaiserpalast
narische Köstlichkeiten tragen
il zum Abenteuer Peking bei



Der Ballungsraum (ein-
Millionen Einwohner.
meter große Verwaltungs-
ht ungefähr der Fläche von
n zusammenhängendes
mit seiner dominierenden
r eher mit einer kleinen
t das politische Zentrum
angen Geschichte beherr-
s Kulturerbe. Sehenswert
chinesisch Platz des Tors
die Verbotene Stadt mit
zum Weltkulturerbe erklär-

ten ehemaligen Kaiserpalast, der neue und alte
Sommerpalast und verschiedene Tempel, wie z. B. der
Himmelstempel, der Lamatempel und der Konfuzius-
tempel. Peking war Austragungsort der Olympischen
Sommerspiele 2008.
Obwohl Peking nur etwa 150 Kilometer von der Küste
entfernt liegt, hat es aufgrund der Lage im
Westwindgürtel ein gemäßigttes, kontinentales Klima,
das heißt warme, feuchte Sommer und kalte, trockene
Winter. Der Jahresniederschlag beträgt 578 Millimeter
im Mittel, davon fallen etwa 62 Prozent in den Monaten
Juli und August.
Die Jahresdurchschnittstemperatur liegt bei 11,8 Grad
Celsius. Wärmster Monat ist der Juli.

Im Smogdunst verhüllt kann man
Pekings Horizont an so manchen
Sommertagen kaum erkennen.
Doch kurze, kräftige Regenschauer
sind zu dieser Jahreszeit üblich und
sie haben eine reinigende Wirkung
für die verschmutzte Luft. Die Sicht
wird klar und die fast schon beklem-
mende, aber irgendwie auch faszinierende
Überfrachtung dieser Stadt wird
erkennbar. Über 15 Millionen
Einwohner zählt die Metropolre-
gion Peking. Drei qm Wohnfläche
pro Kopf ist der städtische
Durchschnitt. Hochhäuser, Hektik,
Lärm, überfüllte Fußgängerwege
und chaotischer Straßenverkehr prä-
gen das Stadtbild.

Das kontinentale Klima Pekings
bringt warme, feuchte Sommer und
kalte, trockene Winter. Seit Anfang
der 1990er Jahre ist die Regierung
aktiv dabei, den Umweltschutz zu
fördern. Es wurden Gesetze zum
Recycling, zur Steigerung der
Energieeffizienz und zur Luftrein-
haltung erlassen. Im Zuge der
Lockerung der Wirtschaftspolitik
und der Liberalisierung vieler ideo-
logischer Dogmen wurde zudem die
Erhöhung des Lebensstandards
gefördert und toleriert. Dazu gehö-
rte unter anderem die Schaffung von
Wohnraum. Viele Familien verkauf-
ten ihre Wohnhöfe an ausländische

Investoren und zogen in die überall
neu entstehenden Wohnblocks.

Die Menschen hier sind anders.
Von ihrer Kultur geprägt bilden sie
eine Gemeinschaft, die sich gegen-
seitig stützt. Harmonie, Anstand,
Würde und Respekt gegenüber
anderen sind Leitbilder der chinesi-
schen Tradition, die nun schon seit
über 5000 Jahren besteht. Oberste
Prämisse ist stets, das Gesicht zu
wahren. Sei es das eigene oder das
eines anderen. Fremden gegenüber
begegnet man hier zuerst auf
Distanz. Ist das Eis gebrochen und
es kommt zur Freundschaft, so kann
diese Verbindung durchaus sehr viel
enger sein als wir es aus
Deutschland kennen.

Das Familienleben steht in China
an erster Stelle. Der Sinn eines
jeden Chinesen ist die Heirat und
die damit verbundene Familien-
gründung. Familienangelegenheiten
werden nicht nach außen getragen
und jemand, der nicht zur Familie
gehört, darf sich auch nicht in diese
einmischen.

Abgesehen davon, dass nicht
viele Chinesen eine eigene Meinung
haben, würden sie diese auch nie-
mals vor einem Nicht-Familienmit-
glied äußern, es sei denn man ist
wirklich extrem gut befreundet. Aus
diesem Grund würden sie ein

Anzeige

Ihr Partner für Wirtschaft und Karriere

Berufliche Weiterbildung nach Maß
in der City!



Kfm. Umschulungen*

Personaldienstleistungen
Spedition und Logistikdienstleistungen
Bürokaufleute
Großhandel
Start März 2010
mit IHK-Prüfung – Dauer 21 Monate

OpenOffice*

Kaufmännisches Trainingszentrum im Modulsystem
Teilzeit /Vollzeit
Start jeden Montag
– auch an unserem Standort Mölln –

Verkauf und Kassentraining*

Start 30.11.2009

Sprachkurse*

Deutsch für Pflegeberufe
B2 für kfm. Berufe
English für Business mit LCCI-Prüfung
Business English mit SAP (Teilzeit/Vollzeit)
Start 02.11.2009
Start 02.11.2009
Start 05.10.2009
Start 30.11.2009

Berufsintegration für Mediziner*

Start 02.11.2009

Personalfachkaufmann/-frau*

Dauer 6 Monate – Vorbereitung auf IHK-Abschlussprüfung
Start 06.10.2009

* Förderung durch Bildungsgutschein möglich

Berufsbegleitende Abendlehrgänge

mit Handelskammerabschluss
Bilanzbuchhalter/in (international)
Personalfachkaufmann/frau
Wirtschaftsfachwirt/in
Start 26.04.2010
Start 23.02.2010
Start 02.02.2010



Für Europäer sind die asiatischen Köstlichkeiten oftmals sehr gewöhnungsbedürftig

"Nein" keinesfalls direkt aussprechen. Sie reden erst um den heißen Brei, bevor sie dann zaghaft sagen, was sie denken. Und das gilt sowohl im Privaten als auch in beruflichen

Situationen.

Damit lässt sich auch erklären, warum Chinesen sich mit Teamwork sehr schwer tun. Sie wollen die Kollegen nicht mit ihrer Kritik

kränken, wenn sie Dinge anders sehen. Andererseits möchten sie auch nicht mit allen wichtigen Informationen herausrücken, die für das gemeinsame Projekt relevant sind. Denn der andere Kollege ist grundsätzlich ein Konkurrent! Interessant ist dann wiederum ein ausgeprägtes Gruppenverhalten unter chinesischen Angestellten zu beobachten: Auch in größten Stresssituationen kann es im Großraumbüro vorkommen, dass quer über die Schreibtische Ping Pong - die beliebte Volkssportart - gespielt wird.

In Peking bedeutet eine Vereinbarung oft "dies ist vielleicht möglich", aber nicht unbedingt, dass es auch so eingehalten wird, wie es auf dem Papier steht. Hier ist also Vorsicht geboten! Denn obwohl ein Arbeitsvertrag evtl. schon abgeschlossen ist, heißt das noch lange nicht, dass er auch genauso umgesetzt wird. Für uns Europäer ist das schon recht merkwürdig, vor allem im Berufsleben und wenn es ums Gehalt geht.

Peking ist mittlerweile das zweitgrößte Industriezentrum Chinas. Von Krise kann man hier nicht sprechen. Chinas Wirtschaft wächst unaufhaltsam. Das Bruttoinlandsprodukt legte im letzten Quartal um 14,9 Prozent zu. Über zwei Millionen Arbeiter sind in der Industrie beschäftigt. Es werden Kleidung, Konserven, Baumwoll- und Synthetikstoffe, Farben, Papier, Schmiermittel und elektronische Produkte hergestellt. Auch zahlreiche Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe haben sich mit über einer Million Beschäftigten in den vergangenen Jahren angesiedelt. Die Stadt ist auch das Einkaufs- und Modezentrum Chinas. Tradition haben unter anderem Goldmallearbeiten (Cloisonné), Jadeschnitzerei und die Teppichweberei. Es entstehen zudem immer mehr Privatunternehmen, die von ausländischen Investoren getragen werden.

Die Uniformität der kommunisti-

schen Mao-Zeit ist in Peking schon lange vorbei, westlicher Einfluss nimmt zunehmend Überhand. Dennoch sprechen die wenigsten Chinesen Englisch. Sie sollten daher schon die nötigen Sprachkenntnisse mitbringen, wenn es um die Bewerbung auf einen chinesischen Job geht. Es sei denn, Sie kommen in einem deutschen oder internationalen Unternehmen unter, das Sie nach Peking versendet. Bei dieser Variante haben Sie auf jeden Fall bessere Karten auf ein höheres Gehalt als es in China sonst der Normalfall ist. Denn es werden westliche Gehälter mit Auslandszuschlag bezahlt und oft auch noch eine Wohnung gestellt.

Suchen Sie in Peking vor Ort, so empfiehlt sich der klassische Weg bei den Unternehmen direkt. Nutzen Sie - wenn vorhanden - persönliche Kontakte und wenden Sie sich an die bekannten Stellenbörsen. Arbeitgeber bevorzugen oft diejenigen ausländischen Bewerber, die sich bereits vor Ort aufhalten. Vor allem Stellen als Englischlehrer sind bei westlichen Studenten oder jungen Absolventen beliebt. In China sprühen Sprachschulen geradezu aus dem Boden, der Bedarf an guten Lehrern wird immer größer.

Aus Deutschland ist es schwer einzuschätzen, ob chinesische Jobangebote seriös sind. Es gibt einige Hinweise, die darauf hindeuten können, dass man ein Angebot besser nicht ernst nehmen sollte. So sollte die Schule bzw. das Unternehmen, für das man arbeitet, z.B. in der Lage sein, ein Einladungsschreiben und die nötigen Unterlagen für das Visum bereitzustellen. Wenn dies bereits scheitert, sollte man erst gar nicht anreisen.

Das Bewerbungsprocedere, auf in chinesischen Unternehmen ausgeschriebenen Stellen, geht weitaus schneller, als wir es aus Deutschland kennen. Der erste Kontakt läuft normalerweise per E-Mail. Man sendet seinen Lebenslauf zu, anschließend wird oft ein telefonisches Vorstellungsgespräch geführt. Aber Achtung: Gehaltsverhandlungen werden vom chinesischen Arbeitgeber gerne nach hinten verschoben und er zögert auch oft die Erwähnung einer konkreten Summe hinaus.

Wenn ein chinesisches Unternehmen eine westliche Fachkraft möchte, hat dies oft seinen Grund - Sprachkenntnisse, Kenntnisse des westlichen Marktes, Kontakte zu westlichen Unternehmen bzw. leichtere Kontaktaufnahme, usw. Demnach ist es ihm dann auch wert, ein höheres Gehalt zu zahlen als das, was er einem chinesischen Kandidaten zusagen müsste.

Also zeigen Sie, was in Ihnen steckt und wagen Sie das Abenteuer Peking!

Anzeige

Jobchance – Weiterbildung



Fortbildung zum/r:

■ EU-Berufskraftfahrer/in LKW oder Bus

- Inklusive Führerschein Klasse CE oder D
- Beschleunigte Grundqualifikation
- GGVSEB/ADR-Schein, Ausweis Gabelstapler, Berechtigung Autoladekran, Ladungssicherung

Qualifizierung zur:

■ Lager- und Distributionskraft

- Gabelstaplerschein, Ladungssicherung
- Autoladekran, Schulung Gefahrgut

Ergänzungsqualifizierung zur:

■ Fachkraft für Kfz-Unfallschadenreparatur

- Sachkundenachweis Klimaanlage
- Sachkundenachweis Airbag- und Gurtstraffersysteme
- Smart Repair

Beratung und Information:

Jeden Donnerstag zwischen 10:00 und 15:00 Uhr
oder telefonisch: Frau Jahnke, Frau Kruse, Tel.: 040 780 814-0
Informationen zum Berufskraftfahrer: Fr. Scholz, Tel.: 040 529001-154

TÜV NORD Technisches Schulungszentrum GmbH & Co. KG

Gründgensstraße 10
22309 Hamburg

tsn@tuev-nord.de

www.tuevnordschulungszentrum.de



Die Verbotene Stadt umfaßt den ehemaligen Kaiserpalast, der die Wohnstätte für 24 chinesische Kaiser von 1420 und 1911 war. Die Verbotene Stadt ist auch als Palastmuseum bekannt und ist für alle Besucher Beijings geöffnet

Allgemeine Arbeitsmarktinformationen zu Peking

Einreise nach China und Visum

Erforderliche Papiere:

1. Reisepass, Gültigkeit noch mindestens 6 Monate, mindestens eine leere Seite für das Visum.
2. Ein vollständig und gut leserlich ausgefülltes Antragsformular mit einem Lichtbild.
3. Einladung von den jeweils zuständigen Ministerien, Provinzregierungen oder von ihnen ermächtigten Firmen und Institutionen der VR China für ein Geschäftsvisum.
4. Arbeiterlaubnis vom Ministerium für Arbeit und soziale Sicherung der VR China oder Expertenausweis vom Amt für Angelegenheiten der ausländischen Experten und offizielle Einladung von kompetenten Stellen (in Original und Kopie) für ein Arbeitsvisum. Ein AIDS-Test ist erforderlich bei einem Aufenthalt von mehr als 6 Monaten.
5. Zulassungsschreiben der Uni und Einladungsformular mit Nummerierung JW201 oder JW202 (in Original und Kopie). Ein AIDS-Test ist ebenfalls erforderlich bei einem Aufenthalt von mehr als sechs Monaten.
6. Antragsteller ohne deutsche Staatsangehörigkeit benötigen eine Kopie der Aufenthaltserlaubnis in Deutschland. Andernfalls muss der Visa-Antrag im jeweiligen Heimatland gestellt werden.
7. Visagebühr (nur in Bargeld)

Sozialversicherung

Seit 1990 fördert China die Reform des Sozialsystems. Inzwischen hat sich ein von Unternehmen und Institutionen unabhängiges Absicherungssystem entwickelt, das die Renten-, die Arbeitslosen- und die Krankenversicherung sowie die Gewährleistung des Existenzminimums umfasst. Der Umfang der Sozialversicherung wird immer mehr ausgeweitet. Nicht nur Staats- und Kollektivbetriebe, sondern auch unabhängige Unternehmen und Institutionen werden einbezogen. Auch die Rechte und Interessen der Erwerbstätigen, die keine feste Arbeitsstelle in einem chinesischen Betrieb haben, werden gewährleistet. Ende 2006 waren 187,66 Millionen Chinesen von der Renten-Basisversicherung, 157,32 Millionen von der Krankenversicherung und 111,87 Millionen von der Arbeitslosenversicherung erfasst.

Gesundheitssystem

Peking hat sehr gute, nach internationalen Standards ausgestattete Krankenhäuser. Die ärztliche Versorgung ist ausreichend. Arztrechnungen und Medikamente müssen in der Regel sofort bezahlt werden. In den Privatkliniken werden Kreditkarten akzeptiert, in staatlichen Krankenhäusern muss fast immer sofort in bar bezahlt werden. Die Behandlungen in Privatkliniken und Ausländerabteilungen sind teilweise deutlich teurer als in Deutschland. Wenn Sie nicht über Ihren Arbeitgeber krankenversichert sind, müssen Sie sich privat absichern. Sie können nicht immer davon ausgehen, dass das Krankenhauspersonal Englisch spricht! Nicht alle westlichen Medikamente - insbesondere jene, die in Deutschland unter das Betäubungsmittelgesetz fallen - sind in China erhältlich. Sie sollten daher einen ausreichenden Reisevorrat der von Ihnen benötigten Arzneien mitbringen. Achten Sie bei der Einreise bitte darauf, dass Sie für die deutschen Medikamente, die sich in Ihrem Reisegepäck befinden, ein ärztliches Attest in englischer Sprache mitführen. Die Menge der Medikamente muss in einem angemessenen Verhältnis zur Aufenthaltsdauer des Reisenden stehen.

Arbeitszeiten

Die chinesische Regierung hat eine tägliche Arbeitszeit von acht Stunden pro Tag und maximal 40 Stunden pro Woche festgelegt. Ein freier Tag in der Woche muss eingehalten werden. In der Regel darf die Arbeitszeit um nicht mehr als eine Stunde pro Tag verlängert werden. In besonderen Fällen können unter der Voraussetzung, dass die körperliche Gesundheit der Arbeiter und Angestellten garantiert ist, Überstunden von bis zu drei Stunden täglich und maximal 36 Stunden monatlich anfallen. Leider werden in produzierenden Gewerbe, den Fabriken, die vornehmlich Kleidung für westliche Großkonzerne herstellen, noch immer viele international geltende Regelungen zum Arbeitsrecht missachtet. Überstunden und widrige Verhältnisse sind hier keine Ausnahme.

Mindestlohn

Der Mindestlohn wurde wegen der steigenden Verbraucherpreise Ende vergangenen Jahres erhöht. In Peking liegt er bei ungefähr 810 CNY (rund 79 Euro) im Monat, der niedrigste Satz in der östli-

chen Provinz Jiangxi dagegen beträgt nur 270 CNY.

Lebenshaltungskosten

Peking ist eine der schnell wachsenden und reichen Städte Chinas, daher sind die Lebenshaltungskosten im Vergleich teurer als in anderen Gegenden des Landes. Aufgrund der steigenden Inflationsrate und des Wirtschaftsbooms sind die Verbraucherpreise deutlich teurer geworden. Dennoch: Im Vergleich zu Europa ist das Leben in Peking relativ preiswert. Die chinesische Währung, der Chinesische Renminbi (CNY), wird meist Yuan oder Kuai genannt. Im Schnitt kann man in Peking mit 3.500 CNY (1 Euro = 10 CNY) pro Monat für Lebensmittel und

Dinge des täglichen Bedarfs auskommen. In chinesischen Restaurants kostet ein günstiges Essen ab ca. einem Euro aufwärts. Noch günstiger wird es, wenn man alle Zutaten wie Fisch, Fleisch, Gemüse, Gewürze usw. auf dem Frischmarkt besorgt und selbst kocht, wie es die meisten durchschnittlich verdienenden Chinesen tun.

Stellenbörsen

<http://china-jobboerse.chinaseite.de>
www.chinaweb.de
www.china-ahk.de
www.thatsbj.com
<http://beijing.asiaxpat.com/careers/>
www.jobchina.net/index.php
www.chinaseite.de

Anzeige

Umschulungen und Fortbildungen für Berufe in der Luftfahrt

Beginn noch in diesem Jahr!



technisch und kaufmännisch

Ihr zukünftiger Arbeitgeber ist...

... eine Airline, ein Hersteller- oder Wartungsbetrieb, ein Serviceunternehmen oder eine Flughafengesellschaft.

Weitere Informationen unter:
 Tel.: 030 / 8875 5050 oder

 **trainico.de**



Weiterbildung bei date up

- kaufmännisch
- gewerblich-technisch
- EDV / IT
- Erneuerbare Energien
- Logistik
- Luft- und Raumfahrt
- Gesundheit und Pflege
- CAD® / Konstruktion
- SAP®
- Führung / Management / Kommunikation

Wir sind AZWV zertifiziert!

Förderung über einen Bildungsgutschein oder Kurzarbeitergeld möglich.

Wir bieten auch Abend-, Tages- und Wochenend-kurse an.

Nina Kühling
Auszubildende

Perspektiven durch Weiterbildung
Wir beraten Sie gern!

date up
Hotline 0800 8811889
www.date-up.com



Qualifizierung zum Kraftfahrer C/CE

- Nächster Start: 12. Oktober 2009
- Dauer: 4/6 Monate mit 8-wöchigem Praktikum
- Lehrgangsinhalte u. a.:
 - Beschleunigte Grundqualifikation + Führerschein C/CE
 - ADR -/Gefahrgut-Schein (alle Klassen)
 - Gabelstaplerausbildung
 - ECO- und Perfektionstraining
 - Ladungssicherungsausweis
 - Kraftfahrergrundwissen u.v.m.
- Abschluss: Zertifikat zum SVG-geprüften Kraftfahrer inklusive IHK-Prüfung beschleunigte Grundqualifikation
- Agentur für Arbeit/ARGE fördert den Lehrgang mit Bildungsgutschein

Führerscheinausbildung LKW C/CE

- Nächster Start: jederzeit
- Agentur für Arbeit/ARGE fördert den Lehrgang mit Bildungsgutschein

Haben Sie Fragen? Wir freuen uns auf Sie:
SVG-HAMBURG eG . Bullerdeich 36 . 20537 Hamburg
Birgitt Hagemeister . Tel: 040 / 25 450 111 . Fax: 040 / 25 450 301
b.hagemeister@svg-hamburg.de . www.svg-hamburg.de

Stand 13.09.2009 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

Job-Bezeichnung	Beschreibung	Anforderungen	Kontakt
Med. Fusspfleger/in	Unbefristet / Vollzeit	Abgeschlossene Ausbildung	Waltraud Steel Kosmetik, Fußpflege Frau Waltraud Steel Erdkampsweg 18 22335 Hamburg Telefon: 040 50 66 28
Kraftfahrzeugelektriker/in	Unbefristet / Vollzeit	Abgeschlossene Ausbildung / Erforderliche Kenntnisse/Fertigkeiten: Standheizungen / Elektrik / Diesel / Bremsen / Einspritzanlagen / Führerschein Klasse B	Bertold von Somm OHG Herr Pienschke Kollastr. 68 22529 Hamburg Telefon: 040 58 21 75
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	Unbefristet / Voll- oder Teilzeit / Zahnmedizinische Behandlungsassistenz / Beratung der Patienten / Verwaltungsarbeiten	Abgeschlossene Ausbildung / PC Kennt- nisse / sehr gute Deutschkenntnisse münd- lich und schriftlich / Englischkenntnisse / Hygienebewusstsein	Dr. med. dent. E. Ceacmacudis Frau Dr. Ceacmacudis Fuhlsbüttler Str. 257 22307 Hamburg
Fliesen-, Platten-, Mosaikleger/in	Unbefristet / Vollzeit / Fliesenverlegung / Estrich / Alternative Abdichtungen / Siliconverfügung	Abgeschlossene Ausbildung als Fliesen-, Platten-, Mosaikleger/in / Führerschein Kl.BE	Lars Geffke Herr Lars Geffke Kirchenhang 26 21073 Hamburg Telefon: 040 32 51 95 55 E-Mail: info@fliesen-geffke.de
Gerüstbaumeister/in	Anleitung der Gerüstbauer / Lesen von Bauezeichnungen / Abnahme von Baustellen / unbefristet / Vollzeit	Meisterbrief / Flexibilität in der Arbeitszeit und Ortsungebunden / Führerschein mit einem eigenem Auto ist zwingend erforder- lich	Idriz Ramani Garten- und Landschaftsbau Herr Ramani Julius-Ludowieg-Str. 80 21073 Hamburg Telefon: 0176 76 06 65 58

Grone Wissen, das Sie weiterbringt

KOMPETENZEN FÜR DEN ARBEITSMARKT



Kaufmännische Umschulungen

- Bürokaufleute
- Kaufleute im Groß- und Außenhandel
- Kaufleute für Speditions- und Logistikdienstleistungen

Kontakt: Ingold Wulff, Sabine Sebastian
 ☎ 04101 517420
 Grone-Bildungszentren Schleswig-Holstein GmbH
 -gemeinnützig- An der Mühlenau 13, 25421 Pinneberg



BERATUNG QUALIFIZIERUNG VERMITTLUNG



BERUFLICHE ZUKUNFT PER BILDUNGSGUTSCHEIN!

- **Kundendienstmonteur (Heizungstechnik)**
Start: 07.09.2009
- **Fachkraft für Kältetechnik (HWK)**
Start: 14.09.2009
- **Referent/in für Arbeitssicherheit, Umwelt und Qualität**
Start: 16.09.2009
- **Containerschlosser**
Start: 28.09.2009
- **Logistiker/in im Gesundheitswesen**
Start: 21.09.2009 und 19.10.2009

Weitere Lehrgänge im Angebot!
 Jetzt informieren: 040-35905777

www.elbcampus.de 



Einstieg - Umstieg - Aufstieg.

Förderung durch Bildungsgutschein

Weiterbildung für Ihre neue berufliche Perspektive als:

Fachberater/-in im Vertrieb

In nur 6 Monaten zum qualifizierten IHK-Abschluss!

Garantierte Starttermine 2009/10:
 14. Okt. - 11. Nov. - 08. Jan.

Jetzt in die Bildungs Offensive:


- Modulares Lehrgangskonzept - Einstiegspunkte alle 6 Wochen
- Gute Berufsaussichten als Fachassistent, im Marketing, im Vertriebsinnen-/ Außendienst
- Vermittlung in Arbeit: 87% in 2008

Ihr schneller Kontakt zur GFN AG - Trainingscenter Hamburg:
 Stichwort: **TriFORUM** • Tel. 040-636038-0 • info@gfn.de • www.gfn.de

Stand 13.09.2009 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

Job-Bezeichnung	Beschreibung	Anforderungen	Kontakt
Gebäudereiniger/in	Unbefristet / Vollzeit /	Selbstständig arbeitet. / flexibel und zuverlässig ist / Führerschein Kl. B (alt Klasse 3) und eigener Pkw sind zwingend erforderlich	Heinz Besser Verwaltungs GmbH Steinrader Weg 26 23558 Lübeck
Helfer/in - Bau	Dachdecken (Ziegel, Papp, Faser-Zement Dächer) / Pappe kleben / befristet für 3 Monate	Berufserfahrung als Dachdeckerhelfer / Führerschein Klasse B / körperliche Fitness	Michael Mahnke Dachdeckerei Herr Michael Mahnke Soldatenweg 4 23566 Lübeck Telefon: 04 51 5 02 83 56 E-Mail: c-mahnke@t-online.de
Elektroniker/in	Unbefristet / Vollzeit	Abgeschlossene Ausbildung Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik	Jörg Andersen Elektroinstallateur Herr Andersen Schwartauer Allee 2a 23554 Lübeck Telefon: 04 51 4 61 46
Küchenmonteur/in	Montieren, liefern und bearbeiten von Küchen beim jeweiligen Kunden / unbefristet / Vollzeit	Ausbildung zum/r Tischler/in wünschenswert /	Die Küchenshow GmbH Christian Appelt EK / Frau Janina Schlahn Hauptstr. 2 22962 Siek Telefon: 041 07 8 51 90 97 janina.schlahn@die-kuechenshow.de
Team Manager/in	Kundenberatung und Betreuung, Organisation und Leitung Nebenberuflich/Hauptberuflich	Abgeschlossene Berufsausbildung, Teamfähigkeit, Organisationstalent, kommunikativ	Amuro Hamburg Beate Schneider Humboldtstraße 53 22083 Hamburg Telefon: 040-76973496 E-Mail: beate.mail@t-online.de

Mein Arbeitsplatz der Zukunft.



TÜV NORD
Schulungszentrum

Wir suchen für unseren namhaften Großkunden:
145 Mitarbeiter (m/w)

für die Bereiche Retoure und Kommissionierung von Waren.


Anforderungen:

- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Fingerfertigkeit
- Zahlenverständnis
- Körperliche Fitness

Neu- und Quereinsteiger werden durch eine Qualifizierung im TÜV NORD Schulungszentrum fit gemacht für den Job. Bei entsprechender Eignung erhalten Sie schon vor Beginn der Schulung eine Einstellungszusage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung telefonisch, schriftlich, persönlich oder per e-mail an:

Randstad, 22041 Hamburg, Wandsbeker Allee 72
Martina Harms, Telefon 040-68 94 75 35
IS-1253_Recruiting@de.randstad.com
www.randstad.de



Zeitarbeit | Professional Services | Personalvermittlung | HR Lösungen | Inhouse Services



Feuerwehr Hamburg ... mehr als nur ein Job!

Bis Ende 2010 suchen wir rund 200 neue Feuerwehrbeamtinnen und Feuerwehrbeamte für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst!

Voraussetzungen für die Ausbildung im feuerwehrtechnischen Dienst:

- abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklich-technischen oder medizinisch-pflegerischen Bereich oder zum Rettungsassistenten / zur Rettungsassistentin
- Höchstalter 30 Jahre
- Führerschein Klasse B
- Deutsches Schwimmabzeichen Silber
- körperliche Fitness

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann brennen wir darauf, Sie kennen zu lernen!

Weitere Informationen erhalten Sie in unserem Personal-Auswahl-Zentrum – **Telefon: 040 / 428 51 - 48 23** oder **www.feuerwehr.hamburg.de**

Informationen für bereits ausgebildete Feuerwehrleute und für den gehobenen oder höheren feuerwehrtechnischen Dienst finden Sie ebenfalls auf unseren Internetseiten.





Stand 13.09.2009 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

Job-Bezeichnung	Beschreibung	Anforderungen	Kontakt
Apotheker/in	Beratungstätigkeit im Handverkauf / unbefristet / Teilzeit	Apotheker/in	MERCURE Hotel Hamburg Airport Fattal Hamburg Airport Hotel GmbH Frau Sandra Schäfer Langenhorner Chaussee 183 22415 Hamburg s.schaefer@airporthotel-hamburg.com
Metallbauer/in - Konstruktionstechnik	Montagearbeit / unbefristet / Vollzeit	Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Metallbau oder Elektrotechnik / Führerschein	GPS-Service GmbH & Co. KG Herr Detlef Reinke Ulzburger Str. 841 22844 Norderstedt
Dachdecker/in	Unbefristet / Vollzeit	Abgeschlossene Ausbildung zwingend erforderlich / FS Kl. B zwingend erforderlich / schwindelfrei zwingend erforderlich / Klempnerpfannen und Flachdacharbeiten	Jens Gottschalk GmbH Sanitärtechnik Herr Jens Gottschalk Niewisch 2 22848 Norderstedt
KFZ-Elektriker/in	Befristet für 12 Monate / Vollzeit	Abgeschlossene Ausbildung / Mercedes-Benz Kenntnisse wünschenswert / Führerschein Kl BE	Behrmann Automobile GmbH Herr Halemeier Segeberger Chaussee 53 - 67 22850 Norderstedt Telefon: 040 5 29 09 00 E-Mail: info@behrmann-automobile.de
Betriebsschlosser/in	Unbefristet / Vollzeit Einsatz erfolgt auf Baustellen im Großraum Hamburg	Gültige Schweißpässe für E-Schweißen und MAG-Schweißen zwingend erforderlich / FS Kl. 3 (alt) zwingend erforderlich / Montage zwingend erforderlich	Metallbau Naumann GmbH Frau Albers Oststr. 74 22844 Norderstedt Telefon: 040 48 38 66



Die Leidenschaft für die Luftfahrt motiviert uns zu Höchstleistungen

Als national und international operierender Personaldienstleister suchen wir für unsere renommierten Kunden aus der Luftfahrt für bundes- und europaweite Einsätze

→ Techn. Fachkräfte (m/w)

Fluggerätmechaniker und -elektroniker idealerweise mit EASA Part-66 CAT A/B1/B2/C-Lizenz, Luftfahrttechniker, Arbeitsplaner, Industrie-, Anlagen- und Maschinenbaumechaniker, Werkzeugmacher, CNC-Fräser, Kfz-Mechaniker, Mechatroniker, Radio- und Fernstechniker, Kommunikationselektroniker, IT-Fachkräfte, Lackierer, Sattler, Möbeltischler, Technische Zeichner und Galvaniseure

→ Kaufm. Mitarbeiter (m/w)

für Sachbearbeitung, Teamassistentz, Einkauf, Materialplanung und Controlling

Bitte nutzen Sie unter aviation-jobs@mumme.de die Möglichkeit der Online-Bewerbung und beachten Sie, dass wir leider auf dem Postweg eingegangene Bewerbungen nicht zurücksenden können.

GI Mumme Aviation Services GmbH
Steinstraße 25 · 20095 Hamburg
Tel.: 040-303 7517-0 · www.mumme.de



Starten Sie mit uns durch!

Best of 2 worlds. Unter dem Dach von Lufthansa Technik und MANPOWER machen wir den Arbeitsmarkt im Bereich Luftfahrt mobil.

Wir suchen Sie mit technischer, kaufmännischer und / oder akademischer Ausbildung u.a. als

- Mechaniker (m/w)
- Mechatroniker (m/w)
- Techniker (m/w)
- Fluggerätelektroniker (m/w)
- kfm. Mitarbeiter Auftragsbearbeitung (m/w)
- Ingenieur (m/w) Fachrichtung Luft- und Raumfahrttechnik, Maschinenbau & Elektrotechnik

Möchten Sie gern in einem modernen Arbeitsumfeld und einer zukunftsorientierten Branche Ihr Können beweisen? Möchten Sie neben einem festen Arbeitsvertrag weitere Leistungen wie die AviationPower-Privatrente und vieles mehr nutzen?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung sowie des möglichen Eintrittstermins an

AviationPower GmbH
Obenhauptstr. 3
22335 Hamburg
bewerbungen-hamburg@aviationpower.de
Tel.: 040 / 52 73 90-0



Stand 13.09.2009 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

Job-Bezeichnung	Beschreibung	Anforderungen	Kontakt
Kraftfahrzeugmechaniker/in	Boots- und Yachtbau / unbefristet / Vollzeit	Abgeschlossene Berufsausbildung als Kraftfahrzeugmechaniker/in	Yachthandel Hamburg Herr Andre Hochfeld Jacobsrade 38-40 22962 Siek Telefon: 041 07 90 76 00 E-Mail: info@etap-hh.de
Straßenbauer/in	Straßenbau- und Steinsetzertätigkeiten / Vollzeit / befristetes bis 18.12.2009	FS Kl. BE (alt: Kl.3) ist zwingend erforderlich / ebenso Erfahrung im Bereich Straßenbau / eine abgeschlossene Ausbildung als Straßenbauer wäre wünschenswert	W. Klay Nachfolger GmbH Herr Dr. Thorausch Fleien 25 b 25335 Neuendorf Telefon: 0171 8 78 49 66
Tiefbaufacharbeiter/in	Pflastern der Außenanlagen / Entwässerungsleitung zum Haus hin verlegen / unbefristet / Vollzeit	Führerschein Klasse BE (alt: 3) - zwingend erforderlich / Erfahrung als Pflasterer/in und in der Rohrvorrichtung vorteilhaft / motiviert und zuverlässig	Drewe Gala Bau GmbH Frau Pannek / Frau Meyn Offenau 63 25335 Bokholt-Hanredder Telefon: 041 21 8 59 80
Maler/in und Lackierer/in	Innen- und Außenbereich von Wohnhäusern / unbefristet / Vollzeit	Abgeschlossene Berufsausbildung zum Maler/in und Lackierer/in / Führerschein der Klasse B wäre vom Vorteil	Martin Bohn Malereibetrieb Herr Martin Bohn Baumschulweg 1 25337 Kölln-Reisiek Telefon: 041217 00 34 35
Anlagenmechaniker/in	Reparatur und Installationsarbeiten im Bereich Sanitär- und Heizungstechnik. / unbefristet / Vollzeit	Abgeschlossene Berufsausbildung als Anlagenmechaniker/in / Führerschein Klasse B	Clausen Haustechnik GmbH Herr Clausen Bargkoppel 5 21521 Dassendorf Telefon: 041 04 47 92 info@clausen-haustechnik.de

Bewirb Dich jetzt

Mit nur einer Bewerbung bis zu 50 Unternehmen erreichen! Die Job-Maschine von Jobs-Kompakt NORD macht's möglich! Einfach das Initiativ-Bewerbungsformular auf der nächsten Seite ausfüllen und an Jobs-Kompakt NORD schicken. Wir leiten es dann umgehend weiter

Wie schon mehrfach in früheren Ausgaben von Jobs-Kompakt NORD erwähnt, gibt es zahlreiche freie Stellen im Handel, in der Logistik, auf dem Bau, im Handwerk, in der Luft- und Raumfahrtindustrie, oder auch in der Altenpflege und in den Heilberufen. Ungelernte Kräfte werden genauso gesucht, wie Facharbeiter, Techniker, Ärzte oder Ingenieure.

Auf der anderen Seite gibt es viele Erwerbslose oder Umsteiger, die sich gerne anderweitig orientieren möchten, aber vielfach nicht wissen, welche Unternehmen Personal suchen bzw. für welche interessanten Positionen/Anforderungen sie geeignet wären. Dabei gibt es viele Stellen, die auch für Quereinsteiger absolut interessant sind und tolle Perspektiven bieten.

Jobs-Kompakt NORD spricht täglich mit vielen Firmen und

Personalchefs und weiß, welche Unternehmen vakante Positionen zu besetzen haben und welche Anforderungsprofile erwartet werden bzw. für welche Quereinsteiger sich eine Bewerbung lohnt.

Einige dieser Firmen haben sich in der Jobs-Kompakt NORD "Job-Maschine" zusammengeschlossen und erwarten Ihre Bewerbung. Aktuell sind Großunternehmen, Mittelständler, aber auch Personaldienstleister vertreten.

Das einzige, was Sie tun müssen: Füllen Sie den Initiativ-Bewerbungsbogen (rechte Seite) aus und senden sie ihn an uns (per Post, Fax oder E-Mail).

Jobs-Kompakt NORD leitet Ihr Bewerbungsformular an ALLE teilnehmenden Unternehmen weiter und drückt Ihnen die Daumen, dass Sie eine Antwort bzw. eine Einladung zum Bewerbungsgespräch erhalten.

Alternativ können Sie auch im Web unter www.Jobs-Kompakt.de ein Stellenprofil anlegen und direkt weiterleiten

Jobs-Kompakt NORD weiß, wo es freie Stellen bei reeller und fairer Bezahlung gibt. Egal ob im Handwerk, im Büro, gewerblich, kaufmännisch oder technisch - an die Job-Maschine von Jobs-Kompakt NORD sind diverse Firmen unterschiedlicher Branchen angeschlossen. Ihre Bewerbung erreicht immer die richtigen Unternehmen

FOTO: MASHE - FOTOLIA.COM

Grieseler gmbh
engineering • training • consulting
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Berufliche Qualifizierung:

- **Baumanagement und Bauleitung**
16.12.2009 – 12.11.2010
- **Projektmanager/in Geoinformationssysteme**
14.12.2009 – 14.10.2010

Für Menschen mit Studium und / oder adäquater Berufserfahrung.
Volle Förderung durch die Arbeitsagentur / Arge.

Persönliches Infogespräch
Tel.: 040/303931-23
Gotenstr. 14, 20097 Hamburg
www.grieseler-training.de

JOBS-KOMPAKT ONLINE

Über 1.000 aktuelle Stellenangebote und interessante Bildungsangebote finden Sie auch im Web:

www.Jobs-Kompakt.de

Wenn Sie wieder richtig pflegen wollen, air vital

Willkommen bei Jobs-Kompakt NORD!

Log-In

Was? (Stichwort) Wo? (PLZ oder Ort)

DISAG

grieseler gmbh

Initiativbewerbung JOB-MASCHINE per Telefax an 040 5353 2778 oder per Post:

15. September 2009

Jobs-Kompakt NORD
Rubrik: Job-Maschine
Gutenbergring 39 - 41

**Formular nach Möglichkeit bitte in
Druckbuchstaben ausfüllen. Bitte
keine Lebensläufe etc. beifügen.**

22848 Norderstedt

_____	_____	<input type="checkbox"/> m / <input type="checkbox"/> w	_____	_____
Name	Vorname		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
_____	_____		_____	_____
Strasse / Nr.	PLZ / Ort		Telefon o. Handy-Nr.	E-Mail

Telefonisch bin ich am besten zu erreichen (Tage/Uhrzeit): _____

Ich suche eine Vollzeitbeschäftigung Ich suche eine Teilzeitbeschäftigung

Letzte / aktuelle Tätigkeit als: _____ Ich könnte anfangen zum: _____ .2009

Wunsch­tätigkeit (Stichwort): _____ Gehaltsvorstellung in Euro: _____

Bereitschaft zum Schichtdienst/Wochenenddienst: Ja Nein

Bereitschaft zum Ortswechsel: Ja Nein

Schulabschluss: kein Abschluss Hauptschule Mittlere Reife Handelsschule Höhere Handelsschule Fachabitur/Abitur

Berufsausbildung: keine abgeschlossene Ausbildung Abgeschlossene Ausbildung zum: _____

Fachhochschule/Studium zum: _____

Sonstige Qualifikationen (Kurzbeschreibung): _____

Sprachkenntnisse: deutsch englisch französisch spanisch türkisch polnisch italienisch andere: _____

SAP-Kenntnisse: keine müßten aufgefrischt werden gut sehr gut

MS-Office: keine müßten aufgefrischt werden gut sehr gut

Sonstige: _____

Ich besitze einen Führerschein folgender Klassen: _____ Ich besitze keinen Führerschein Ich besitze einen Staplerschein

Sperrvermerk: Bitte geben Sie meine Bewerbung in keinem Fall an folgende Firmen weiter: _____

Ja, mir ist bekannt und ich bin damit einverstanden, dass Jobs-Kompakt meine Bewerbung an unterschiedliche Firmen weiterleitet. Eine Weitergabe meiner Daten zu werblichen Zwecken untersage ich ausdrücklich.

Datum / Unterschrift: _____

Radio an!

Hauptsache
es rockt!



Bruce Springsteen · **Coldplay** · R.E.M. · **AC/DC** · Queen · **U2** · Bruce
 Springsteen · **Bon Jovi** · Queen · **U2** · Bruce
 Springsteen · **Coldplay**
 R.E.M. · **Green Day**
 Bruce Springsteen · **Coldplay**
 R.E.M. · **AC/DC** · Queen ·
 Bruce Springsteen · **Coldplay** · R.
 Queen · Bruce
 Springsteen · **Coldplay** · R.E.M.
 Bruce Springsteen · **Coldplay** · R.E.M.
 Bruce Springsteen · **Coldplay** · R.E.M. · **AC/DC**
 Bruce Springsteen · **Coldplay** · R.E.M. · **AC/DC** ·

alster radio

106!8

rock 'n pop

www.106acht.de